Reglement

Kommission überbetriebliche Kurse

- Fachfrau / Fachmann Gesundheit EFZ und
- Assistentin / Assistent Gesundheit und Soziales EBA

(nachfolgend üK-Kommission FaGe / AGS)

Dieses Reglement stützt sich auf den Leistungsauftrag zwischen dem Kanton Graubünden und der OdA Gesundheit und Soziales Graubünden (OdA G+S) und ersetzt die zwei Reglemente «Reglement Kommission überbetriebliche Kurse FaGe» und «Reglement Kommission überbetriebliche Kurse AGS» vom 10. Februar 2021.

1. Funktion und Aufgaben

1.1. Funktion

Die üK-Kommission FaGe / AGS ist auf der Grundlage der Bildungsverordnungen und Bildungspläne Fachfrau / Fachmann Gesundheit EFZ respektive Assistentin / Assistent Gesundheit und Soziales EBA verantwortlich für die inhaltliche Gestaltung, Evaluation und Weiterentwicklung der Lehrprogramme der überbetrieblichen Kurse.

1.2. Aufgaben

Die üK-Kommission FaGe / AGS sorgt für die Anwendung des vorliegenden Reglements. Sie erfüllt insbesondere folgende Aufgaben:

- Einhaltung der Bildungsverordnungen und der Bildungspläne
- Einhaltung der Ziele des Leistungsauftrages mit dem Kanton Graubünden
- Genehmigung der kantonalen Lehrprogramme überbetriebliche Kurse «üK-Programm FaGe Graubünden» und «üK-Programm AGS Graubünden»
- Beratung und Unterstützung für die Bildungsverantwortliche / den Bildungsverantwortlichen üK in inhaltlichen und pädagogischen Fragen zu den überbetrieblichen Kursen FaGe und AGS.

2. Organisation

2.1. Zusammensetzung

Die üK-Kommission zählt mindestens vier Mitglieder. Sie setzt sich zusammen aus:

- je 1 Vertretung der Praxis Bereiche FaGe und AGS
- mindestens 1 Vertretung der Geschäftsleitung OdA G+S
- Bildungsverantwortliche/r üK FaGe / AGS

Beratend nehmen dauernd Einsitz:

- je 1 Vertretung des Bildungszentrums Gesundheit und Soziales Chur FaGe und AGS
- 1 Vertretung des Amtes für Berufsbildung Graubünden

Alle Mitglieder können beratend Fachpersonen beiziehen.

2.2. Konstituierung

Die Mitglieder der üK-Kommission und die/der Vorsitzende werden durch den Vorstand der OdA G+S ernannt. Die üK-Kommission konstituiert sich mit Ausnahme der/des Vorsitzenden selber.

2.3. Amtsdauer

Die Wahl der Mitglieder erfolgt auf vier Jahre, Wiederwahlen sind zulässig.

3. Arbeitsweise

3.1. Sitzungsorganisation

- Die üK-Kommission wird durch die Vorsitzende / den Vorsitzenden einberufen.
- Jährlich findet mindestens eine Sitzung statt.

3.2. Beschlüsse

- Die Beschlussfassung erfolgt durch einfaches Mehr der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder. Bei Stimmengleichheit zählt die Stimme der/des Vorsitzenden doppelt. Auf dem Zirkularweg herbeigeführte Beschlüsse sind zulässig.
- Über die Sitzungen wird ein Beschlussprotokoll geführt.
- Die Geschäftsstelle der OdA G+S stellt die Rapportierung an den Vorstand der OdA G+S sicher.

3.3. Entschädigung

Die Mitglieder der üK-Kommission, die nicht in einem Anstellungsverhältnis mit der OdA G+S stehen, werden gemäss Entschädigungsreglement für Präsidium, Vorstand, Ausschüsse und Arbeitsgruppen der OdA G+S entschädigt. Die üK-Kommission gilt als Arbeitsgruppe.

4. Inkraftsetzung

Dieses Reglement wurde am 12. April 2023 vom Vorstand der OdA G+S verabschiedet und ersetzt die Reglemente «Reglement Kommission überbetriebliche Kurse FaGe» und «Reglement Kommission überbetriebliche Kurse AGS» vom 10. Februar 2021.
Das Reglement tritt per sofort in Kraft.

Chur, 12. April 2023